

Chefs müssen sich vor Gericht verantworten

Landsberg am Lech. Nach einem Baustellenunfall, bei dem vier Arbeiter getötet wurden, müssen sich zwei Geschäftsführer am 6. März vor Gericht verantworten. Wie eine Sprecherin des Amtsgerichts in Landsberg am Montag mitteilte, ist die Anklage gegen die Verantwortlichen des Bauunternehmens zugelassen worden. Die Staatsanwaltschaft wirft den Chefs fahrlässige Tötung vor. Im Oktober 2020 war auf der Baustelle in Denklingen bei Betonarbeiten eine Decke eingestürzt. Ein 16 Jahre alter Jugendlicher, ein 34jähriger und zwei 37jährige Männer, die auf und unter der Betondecke gearbeitet hatten, wurden durch Trümmer und flüssigen Beton verschüttet. Zwei Bauarbeiter waren sofort tot, zwei starben nach der Bergung. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/442009.chefs-muessen-sich-vor-gericht-verantworten.html>